

Dieser Inhalt wird bereitgestellt von **OSTHESSEN NEWS**

Fulda Projekt "TalentCampus": Spielerisch Wege zu Kunst und Kultur eröffnet

site

[Teilen](#)



Projekt "TalentCampus": Spielerisch Wege zu Kunst und Kultur eröffnet

Foto: Stadt Fulda

Freitag, 27.10.2017, 05:40

Unter den beiden Mottos: "Wir gestalten unsere Welt" und "Wir tanzen um die Welt" haben rund 60 Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren aus dem Fuldaer Ostend/Ziehers Süd und vom Aschenberg in der letzten Herbstferienwoche gemeinsam mit Künstlern und Pädagogen in verschiedenen Workshops ein buntes Programm aus Kunst und Kunststücken zusammengestellt. Jetzt wurden die Ergebnisse des sogenannten TalentCampus im Kanzlerpalais (VHS-Forum) der Öffentlichkeit und den Eltern in einer Abschlusspräsentation präsentiert.

Unter dem Leitgedanken der Integration wurden verschiedene künstlerische Ausdrucksformen erarbeitet – vom Basteln und Malen über das Tanzen, Trommeln und Singen bis hin zur Schauspielerei. Fuldas Bürgermeister Dag Wehner zeigte sich beeindruckt von den Ergebnissen der Ferienworkshops und lobte das Engagement der beteiligten Projektpartner und den persönlichen Einsatz der Künstlerinnen und Künstler sowie der pädagogischen Kräfte und der Koordinatorinnen Tatjana Hirsch und Irina

Böhm. Auch der Geschäftsführer des AWO-Kreisverbands, Wolfram Latsch, erinnerte an die vielen Partner, die zum Gelingen des TalentCampus engagiert beigetragen haben – eines Projekts, das spielerisch Wege zu Kunst und Kultur eröffnen will.

site

Hintergrund

Das Projekt "TalentCampus" wird im Rahmen des Förderprogramms "Kultur macht Stark" vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

Die Projektpartner sind: Karnevalverein Ostendia e.V., Medienkompetenzzentrum Offener Kanal, AWO Fulda, Bewohnertreff am Jagdstein, VHS Stadt Fulda, Mehrgenerationenhaus Aschenberg, Bonifatiuschule sowie das Projekt Stadtteilmütter.

sil

Osthessen News

r